



## EINLADUNG

---

zur Gedenkfeier  
anlässlich des  
Jahrestages der  
Befreiung durch  
die US-Armee

18. April 2026, 14.00 Uhr  
vor der Gedenkstätte Museum in der  
„Runden Ecke“, Dittrichring 24  
(an der Gedenktafel)

Am Abend des 18. April 1945 erreichten amerikanische Truppen Leipzig und befreiten die Stadt kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges von der nationalsozialistischen Terrorherrschaft. Die Amerikaner bezogen in der „Runden Ecke“ am Innenstadtring Quartier und richteten hier ihr Hauptquartier sowie kurzzeitig die Alliierte Militärregierung ein.

Der demokratische Neuanfang, den die amerikanische Besatzungsmacht ermöglichte, fand jedoch nach wenigen Wochen mit der Übergabe Leipzigs an die Rote Armee am 2. Juli 1945 ein jähes Ende. Nun begann der gezielte Aufbau einer kommunistischen Diktatur und das Gebäude am Dittrichring wurde durch die sowjetische Militäradministration genutzt. 1950 wurde es Sitz der Leipziger Stasi-Zentrale.

## 18. April 2026, 14.00 Uhr: Gedenkfeier zum 81. Jahrestag der Befreiung Leipzigs

---

Begrüßung:	<b>Tobias Hollitzer</b> , Leiter der Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“
Ansprache:	<b>Burkhard Jung</b> , Oberbürgermeister der Stadt Leipzig
Gedenkrede:	<b>Jodi Breisler</b> , Generalkonsulin der USA, Leipzig
Musikalische Umrahmung:	<b>Duo Bodensiek/Hohlfeld</b> , Saxophon und Kontrabass

Hinweisen möchten wir Sie auch auf eine Veranstaltung der Gedenkstätte für Zwangsarbeit Leipzig um 13.00 Uhr am Mahnmal Abtnaundorf (Theklaer Straße/Heiterblickstraße) zum Gedenken an die Opfer des „Massakers von Abtnaundorf“ sowie auf die Gedenkveranstaltung der Bürgerinitiative Capa-Haus um 15.00 Uhr in der Jahnallee 61.